

II-5415 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2748 W

1992-04-01

A n f r a g e

der Abg. Dr. Haider, Huber, Haigermoser
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Butteraktion für Industrie- und Gewerbebetriebe

Erzeuger von Feinbackwaren beschwerten sich darüber, daß sie seit einigen Monaten keine verbilligte Industriebutter mehr bekommen. Da es ihnen zu umständlich ist, Butter unterschiedlicher Qualität bei Direktvermarktern aufzutreiben und zu verarbeiten, überlegen sie bereits andere Beschaffungswege bzw. Umstellung auf andere Fette.

Die Agrarpolitik der Bundesregierung und die "Marktpflege" des Milchwirtschaftsfonds haben also dazu geführt, daß infolge gezielter Bauernvertreibung zu wenig Milch für die Buttererzeugung zur Deckung des Inlandsbedarfes vorhanden ist. Das bringt in der Folge den Verlust von Marktanteilen des Produktes "Butter" oder den Einsatz von Importbutter, die z.B. nach EG-Normen nicht zu 100 % aus Milchfett erzeugt wird, wodurch der Konsument benachteiligt wird.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die nachstehende

A n f r a g e :

1. Was ist die rechtliche Grundlage zur Einstellung der Industriebutteraktion ?
2. Was ist die sachliche Begründung für die Einstellung der Industriebutteraktion ?
3. Ist Ihnen oder dem Milchwirtschaftsfonds bekannt, wohin dieser Marktanteil abwandert ?
4. Wie groß ist der jährliche Inlandsbedarf an Butter für gewerbliche und industrielle Verarbeitungszwecke ? (Jahresdaten 1989, 1990, 1991)
5. Kam es seit dem 2. Halbjahr 1991 zu höheren Importen von
a) Butter, b) Margarine, c) sonstigen Backfetten ?
6. Womit verantworten Sie damit einhergehende Benachteiligung der Konsumenten, da diese Importware, z.B. nach EG-Normen, nicht zu 100 % aus Milchfett besteht ?

7. Was werden Sie unternehmen, um im Sinne des § 1 Z 5 Landwirtschaftsgesetz "die Interessen der Verbraucher zu fördern", um "der Bevölkerung die bestmögliche Versorgung mit Lebensmitteln und Rohstoffen zu sichern" ?
8. Was werden Sie unternehmen, damit die Butterproduktion in Österreich nicht unter den Inlandsbedarf sinkt ?
9. Was werden Sie unternehmen, damit der Marktanteil der Butter nicht von anderen Fetten, insbesondere Margarine, geschmälert wird ?